Letzte Telegramme.

Eisenach, 22. April. [Orig.-Telegr.] Der Kaiser ist von seinem heutigen Jagdausfluge früh 8¼ Uhr mit seinem Sonderzuge hierher zurückgekehrt und wurde vom Großherzog und dem Oberbürgermeister Dr. Eucken auf dem Bahnhofe empfangen und nach der Wartburg geleitet. Das zahlreich versammelte Publikum brachte dem Kaiser lebhafte Kundgebungen dar.

München, 22. April. [Orig.-Telegr.] Der Finanzausschuß der Abgeordnetenkammer bewilligte die gesammten im Nachtragsetat geforderten Aufbesserungen der Gehälter der Staatsbeamten und zwar in Höhe von 2,487,000 M. Jahreszulagen, jährlich 187,000 M. mehr als die Regierung gefordert.

München, 22. April. [Orig.-Telegr.] Die Strafkammer des hiesigen Landgerichts hat die wegen Fälschung der Tölzer Kaiserquelle mittels Chemikalien-Beimischung angeklagten Gesellschafter, den Ingenieur Bertsch und den Kommis Sator, ersteren zu sechs, letzteren zu zwei Monaten Gefängniß verurtheilt.

Stuttgart, 22. April. [Orig.-Telegr.] Der russische Gesandte am hiesigen Hofe, Baron Frederick, ist gestern infolge eines Herzschlages gestorben.

Paris, 22. April. [Orig.-Telegr.] Mehrere Morgenblätter melden, dem Kolonialamt sei eine Depesche zugegangen, derzufolge die Dahome-Leute sich Porto-Novo's bemächtigt hätten. Eine amtliche Bestätigung dieser Nachricht liegt noch nicht vor.

London, 22. April. [Orig.-Telegr.] Wie dem Reuterschen Bureau aus Ottawa von gestern gemeldet wird, legte der Generalgouverneur dem Parlament die Antwort der Reichsregierung vor auf die Adresse von Canada, in welcher dieselbe ersucht wird, die Klausel der meistbegünstigten Nation im Vertrage mit dem Deutschen Zollverein und Belgien abzuschaffen. Die Reichsregierung weigerte sich, diesem Verlangen stattzugeben.

Rom, 22. April. [Orig.-Telegr.] Der „Popolo Romano" will wissen, der Ministerrath habe in einer gestern abend abgehaltenen Sitzung beschlossen, den Fehlbetrag von 30 Mill. Francs durch Reformen bei den Ausgaben für Pensionen und bei der Erbschaftssteuertaxe sowie durch die Einführung eines Zündhölzchen-Monopols zu decken, wodurch im ganzen 15 Mill. Frcs. erzielt werden dürften. Die übrigen 15 Mill. Frcs. sollen gedeckt werden durch Einführung von Ersparnissen, darunter auch bei den Ausgaben für militärische Zwecke. Für die außerordentlichen militärischen Ausgaben wird vorgesorgt werden durch eine starke Verringerung der militärischen Ausgaben für Afrika; insbesondere soll der Truppenbestand herabgemindert, auch sollen die verbleibenden Truppen nach Massaua zurückgezogen werden. Ferner ist eine spätere Einschränkung des bisherigen Truppenbestandes und eine Militärtaxe in Aussicht genommen.

Petersburg, 22. April. [Orig.-Telegr.] Die über den Saatenstand auswärts verbreiteten Meldungen sind nicht als authentisch zu betrachten; zuverlässige Angaben dürften etwa erst in zwei Wochen zu erwarten sein. Auch dem Ministerium sind bisher nur lückenhafte Meldungen zugegangen, so daß alle bezüglichen Nachrichten nur als Gerüchte und bloße Vermuthungen erscheinen. Als Thatsache darf betrachtet werden, daß der Saatenstand an einigen Orten sehr gut ist; hingegen war beispielsweise im Gubernium Cherson die ganze Ernte durch Dürre vernichtet.

Predigt-Anzeigen.

Am Sonntag Quasimodogeniti, den 24. April, predigen:

In U. L. Frauen: Vorm. 10 Uhr Diak. Grünesien. Mittags 12 Uhr Militärgottesdienst Archidiak. Pfanne. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Sup. D. Förster. Abends 6 Uhr Sup. a. D. Jürgens. — **Kapelle des Nord-Friedhofs:** Nachm. 2 Uhr Diak. Grünesien. — **Gertrauden-Kapelle:** Montags abends 6 Uhr Bibelstunde Archidiak. Pfanne. — **St. Ulrich:** Vorm. 10 Uhr Hilfspred. Faßmer. Nach beendigter Predigt allgem. Beichte und Abendmahlsfeier Derselbe. (Der Gottesdienst in der Schmiedstraße sowie der Abendgottesdienst in der Kirche um 6 Uhr und der Kindergottesdienst in der Charlottenstraße und derjenige in der Kirche um 2 Uhr fallen sämmtlich aus. — **Diemitz:** Vorm. 9½ Uhr Abschiedspredigt Pastor Wächtler. — **St. Moritz:** Vorm. 10 Uhr Oberpred. Saran. Nachm. 1¾ Uhr Kindergottesdienst Derselbe. Abends 6 Uhr Kandidat Schildener. — **Hospitalkirche:** Vorm. 8¾ Uhr Kandidat Schildener. — **Neumarkt:** Vorm. 10 Uhr Hilfspred. Herold. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Pastor Jordan. Nachm. 5 Uhr Abendgottesdienst Hilfspred. Müller. — **Diakonissenhaus:** Vorm. 10 Uhr Pastor Jordan. — **Glaucha:** Vorm. 10 Uhr Pastor Schröder. Nach der Predigt Beichte und Abendmahl Pfarrer Knuth. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Hilfspred. Hecker. Nachm. 5 Uhr Predigtamts-Kandidat Drosihn. Freitag abends 8 Uhr Bibelstunde Hilfspred. Hecker. — **Zu christlichen Siechenhause:** Vorm. 9 Uhr Hilfspred. Hecker. — **Domkirche:** Vorm. 10 Uhr Konf.-Rath Goebel. Nachm. 1½ Uhr Kindergottesdienst Dompred. Alberts. Abends 6 Uhr Dompred. Beelitz. — **Katholische Kirche:** Morgens 7 Uhr Frühmesse, 8 Uhr zweite hl. Messe, 9½ Uhr Feier der ersten hl. Kommunion der Kinder. Nachm. 2 Uhr Sakramentsandacht. — **St. Norbertkirche** in Giebichenstein: Vorm. 9 Uhr Feier der ersten hl. Kommunion der Kinder. Nachm. 2 Uhr Sakramentsandacht. — **Apostolische Kapelle,** Jakobstraße 4: Vorm. 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Homilie. Nachm. 3 Uhr Predigt, 4 Uhr liturgischer Gottesdienst, 5 Uhr Evangelisten-Predigt. — **Baptisten-Gemeinde,** Giebichenstein, Trifftstraße 19: Vorm. 9½ Uhr und nachm. 3½ Uhr Predigt. Nachm. 2 — 3 Uhr Kindergottesdienst. Mittwoch abends 8 Uhr Bibelstunde. Halle, Dynamostr. 19: Vorm. 9½ Uhr und abends 8 Uhr Gottesdienst. Nachm. ½2 — ½3 Uhr Kindergottesdienst. Freitag abends 8 Uhr Gottesdienst. Sonntag abends 5¼ Uhr Bibelstunde des Jünglings- und Männer- sowie des Jungfrauen-Vereins Trifftstraße 19. Freier Zutritt für jedermann. — **Wesleyanische Stadtmission,** Harz 11: Dienstag abends 8¼ Uhr Pred. Ekert.

Giebichenstein: Vorm. 10 Uhr cand. min. Stolze. Abends 6 Uhr Pastor Meißer. Amtswoche: Pastor Lessing. Abends von 7 bis 9 Uhr Frauen- und Jungfrauen-Versammlung in der Schule neben dem Amtshause. Abends von 7½ bis 10 Uhr Versammlung des Evangelischen Männer- und Jünglings-Vereins im Vereinszimmer Brunnenstraße 4.

Tholuck'scher Kindergottesdienst, Mittelstraße 10, vorm. 8¾ Uhr.

Zucker.

Magdeburg, 22. April. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl., von 92proz. 18.00, Kornzucker excl., 88proz. Rendement 17.20, Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 14.50. Ruhig. Brodraffinade I. 29.25. Brodraffinade II. 28.75. Gem. Raffinade mit Fass 29.00. Gem. Melis I., mit Fass 27.25. Ruhig, Preise nominell. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. April 12.82½ Gd., 12.87½ bez. Br., pr. Mai 13.10 bez., pr. Juni 13.12½ Br., pr. Juli 13.27½ bez. u. Br. Flau.

Oele. Oelsaaten. Fettwaaren.

* Berlin, 21. April. (Amtl.) Rüböl per 100 kg mit Fass, matter. Gekündigt 500 Ctr. Kündigungspr. 54,4 M. Loco mit Fass —,—, per diesen Monat — M., Durchschnittspr. — M., per April-Mai 54,5 —54,1 bez., per Sept.-Okt. 52,5—52 bez.
* Stettin, 21. April. Rüböl unverändert, per April-Mai 53,50, per Sept.-Okt. 52,00.
* Bremen, 21. April. Schmalz. Ruhig. Wilcox 35 Pf., Armour 34½ Pfg. Fairbanks 30¾ Pfg. Speck short clear middl. Sensach. 32½ B.
* Hamburg, 21. April. Rüböl (unverzollt) ruhig, loco 55.
* Breslau, 21. April. Rüböl pr. April 55,00, per April-Mai —,— M.
* Köln, 21. April. Rüböl loco 57,00, per Mai 55,6, per Okt. 53,90.
* Pest, 21. April. Kohlraps 12,45 Gd., 12,55 Br.
* Paris, 21. April. Rüböl matt, per April 53,00, per Mai 53,25, per Mai-Aug. 53,75, per Sept.-Dez. 55,75.
* New-York, 21. April. (Telegr.) Schmalz loco 6,47, do. (Rohe & Brothers) 6,9 .
* Chicago, 21. April. Speck short clear 6,05. Pork per Mai 9,55.

Spiritus.

* Berlin, 21. April. (Amtlich.) Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe per 100 l à 100% gleich 10,000% nach Tralles. Gekündigt —,— l. Kündigungspreis — M. Loco ohne Fass 61,7 bez.
Spiritus mit 70 M. Verbrauchsabgabe per 100 l à 100% gleich 10,000% nach Tralles. Gekündigt —,— l. Kündigungspreis —,— M. Loco ohne Fass 42 bez.
Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe per 100 l à 100% gleich 10,000% nach Tralles. Gekündigt — l. Kündigungspreis — M. Loco ohne Fass —, per diesen Monat —.
Spiritus mit 70 M. Verbrauchsabgabe. Anfangs höher, schliesst niedriger. Gekündigt 30,000 l. Kündigungspreis 41,5 M., per diesen Monat und per April-Mai 41,7—41,6 bez., per Mai-Juni 42,1—41,7 bez., per Juni-Juli 42,6—42,3 bez., per Juli-Aug. 43—42,7 bez., per Aug.-Sept. 43,3—43,5—43,1 bez., per Sept.-Okt. 41,9—41,7 bez., per Okt.-Nov. 40,7 bez., per Nov.-Dez. 39,7 bez.

Viehmärkte.

— Berliner Viehmarkt. Berlin, 21. April. Zum Verkauf standen heute: 406 Rinder, 2406 Schweine (darunter 244 Bakonier), 1250 Kälber und 161 Hammel. — Bei Rindern wurde reichlich die Hälfte des Auftriebs zu Montagspreisen verkauft. — Inländische Schweine erzielten bei ruhigerem Handel als am letzten Hauptmarkt nicht ganz so hohe Preise und wurden ausverkauft. I. 55, einzelne ausgesuchte Posten nach darüber, III. und II. 49—54 M. für 100 Pfd. mit 20 Proz. Tara. Das Bakoniergeschäft verlief ziemlich glatt bei unveränderten Preisen; auch hier wurde geräumt. — Das Kälbergeschäft gestaltete sich ruhig. I. 57—60, ausgesuchte Waare darüber, IIa. 49 bis 56, IIIa 40—48 Pf. für das Pfund Fleischgewicht. — Hammel ohne Nachfrage.

Futterartikel.

* Hamburg, 21. April. Palmkuchen, deutsche 120 M., Cocosnusskuchen, deutsche 150 M., Baumwollsaatkuchen 123 M., Erdnusskuchen 130—165 M. je nach Qual., Rappskuchen 130—140 M., Leinkuchen 150 M., Palmkernschrot 115 M., für 1000 kg. Rüböl fest loco 55,00 M. Br. Leinöl flau, loco 38,0 M. Br.

Metalle.

* Breslau, 21. April. Zink unverändert.
* Amsterdam, 21. April. Banczinn 55½.
* Glasgow, 21. April. Schlussbr Roheisen Mixed numbers warrants 41 sh. 4 d. Käufer, 41 sh. 5½ d. Verkäufer.
* London, 21. April. Chili-Kupfer 45⅝, per 3 Monate 46.
* London, 20. April. Blei, span. 10½ Lstrl., engl. 10¾ Lstrl., Zinn 93½ Lstrl., Zink 23½ Lstrl., Antimon — Lstrl.
* New-York, 20. April. Zinn Straits 20,50 Doll. Eisen Nr. 1 Coltness 20,50 Doll.
* New-York, 20. April. (Telegr.) Kupfer 11,75.

Berliner Börse vom 22. April.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Steigerung in Kredit-Aktien in Wien auf die nunmehr konkretere Gestaltung annehmende Valutaregulirung bewirkten auch heute eine Besserung für leitende und Notenbanken, von welchen besonders Handelsgesellschaft und Dresdener Bank höher waren. Auch der Montanaktienmarkt nahm bei Beginn eine freundliche Haltung an bei Besserungen in Harpener, Gelsenkirchener, Hibernia, Bochumer und Dortmunder, doch waren im weiteren Verlaufe vielfache Schwankungen eingetreten, wie schliesslich der Rückgang in Montanwerthen die Spekulation zur Zurückhaltung mahnte. Im Eisenbahnaktienmarkte sind östliche deutsche Bahnen besser, auch Mainzer gut erholt; Elbethalbahn fest, dagegen Schweizerische Nordostbahn, Duxer, Dortmund-Gronauer schwächer. Fondsmarkt ruhig. Russen anfangs besser, später auf petersburger Berichte über Saatenstand gedrückt; Noten besser. Lloydaktien schwach. Dynamit-Trust-Compagnie mässig erholt. Heimische Anlagen stetig. Ultimogold 2 Proz.

Von der Getreidebörse. Man war bei Beginn der Börse recht flau gestimmt und verkaufte Weizen und Roggen wesentlich billiger als gestern, aber die Haltung befestigte sich bald und ziemlich entschieden, wobei lebhafte Frühjahrsdeckungen auf Roggen sich besonders einflussreich erwiesen; der Deport in Roggen ist erheblich billiger gewesen. Hafer zeigte wenig Aenderung. Rüböl war merklich matter. Auch Spiritus wurde billiger erlassen, dann aber mehr beachtet.

Weizen: April-Mai 190,75, Mai-Juni 189,50, Juni-Juli 189,00, befestigt.
Roggen: April-Mai 199,50, Mai-Juni 192,75, Juni-Juli 187,75, befestigend.
Hafer: April-Mai 148,00, Mai-Juni 148,25, Juni-Juli 149,25, befestigend.
Rüböl: April-Mai 53,50, Sept.-Okt. 51,50, matt.
Spiritus: (70er Waare) loco 41,70, April-Mai 41,20, Aug.-Sept. 42,80, matter.

Kursnotirungen

vom 22. April 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Kupons.

Sovereigns	20,37G
20 Francs-Stücke	16,22bz
Gold-Dollars	4,18259
Imperials	— —
Belgische Noten	80,95bz
Englische Banknoten	— —
Französische Noten	81,25bz
Holländische »	— —
Italienische »	— —
Oesterreichische » 100 Fl.	170,45bz
Russische » 100 R.	208,10bz
Schweizer »	81,00B

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4		106,80G
do. do.	3½		99,90G
do. do.	3		85,80B
Preuss. Consol. Anleihe	4		106,80bz
do. do.	3½		99,80G
do. do.	3		85,80B
Pr. u. D. R gm. St. Int.	3		85,80B
Staats-Anleihe 1868	4		101,40G
Staats-Schuld-Scheine	3½		100,00G
Barmer Stadt-Anleihe	3½		94,40B
Berliner Stadt-Obl.	3½		96,80B
do. do. 1890	3½		96,90B
Hallesche Stadt-Obl.	3½		— —
Magdeburger St.-Anl.	3½		96,00G
do. do. neue	4		102,50bz
Westpr. Prov.-Anl.	3½		95,00B
Landsch. Central	4		— —
do. do.	3½		96,20bz
do. do.	3		84,25bz
Ostpreussische	3½		95,25G
Posensche	4		101,60G
Sächsische	4		— —
Westpr. rittsch. I. I. B.	3½		95,30G
Pommersche	4		102,70G
Posensche	4		102,70G
Preussische	4		102,70G
Sächsische	4		102,70G
Schlesische	4		102,70G
Bremer Anl., 85, 87 u. 88	3½		96,75bz
Hamb. Staats-Rente	3½		— —
do. Staats-Anl. 1886	3		84,20bz
Sächs. Staats-Anl. 1869	3½		— —
do. Staats-Rente	3		85,30G

Pfandbriefe / Rentenb.

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl. 5 %	—		43,20bz
do. innere do 4½ %	—		37,60bz
Bukar. Stadt-Anl. 1884	5		94,90bz
do. do. 1888	5		94,25bz
Buen.-Aires Gd. A. 5000	—		33,90bz
Chilenische Gold-Anl. 1889	4½		87,70bz
Chinesische Anleihe	5		103,00bz
Egyptische priv. Anl.	3½		89,80bz
do. do. do.	4		97,50bz
Griech. Anl. 1881—84	5		64,70bz
do. kons. Goldrente	4		49,75bz
do. Monopol-Anl.	4		56,00bz
do. Gold-Anl. v. 1890	5		57,30bz
Italienische Rente	5		88,75bz
Lissb.St.-Anl. 86, I. u. II.	4		49,40bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6		83,75bz
do. Staats-Eisenb.-Obl.	5		68,00bz
Norweg. Staats-Anl. 68	3		— —
Oesterr. Gold-Rente	4		94,60bz
do. Papier-Rente	4		81,40bz
do. Silber-Rente	4½		80,90bz
Port. Staats-Anl. 88—89	3		39,20bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	5		79,60bz
Rumän. fund.	5		101,30bz
do. amort.	5		97,75bz
do. do. 1891	4		82,10bz
Russ. kon Anl. 1880 85er	4		93,10bz
do. Gold-Rente 1883	6		103,70bz
do. do. 1884	5		101,30bz
do. kons. Eisenb.-Anl.	4		93,65bz
do. do. 5er	4		93,75bz
Russ. Orient-Anleihe II.	5		66,10bz
do. do. III.	5		66,80bz
do. Nicolai-Oblig.	4		93,25bz
do. Boden-Kredit	5		100,80bz
do. do. gar.	4½		95,80bz
do. Centr.-B.-Pf. I. S.	5		81,30bz
Schwed. St.-Anl. 1886	3½		— —
do. do. 1890	3½		93,90bz
do. Hyp.-Pfdbr. 1879	4½		102,25bz
do. do. 1878	4		100,40bz
Serbische Gold-Pfdbr.	5		85,00B
do. Rente 1884	5		79,80G
do. do. 1885	5		85,00G
Ungar. Gold-Rente 1000	4		93,40bz
do. do. 500	4		93,70bz
do. do. 100	4		93,75bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½		102,25bz
do. do. 100	4½		102,30bz
do. Gold-Invest-Anl.	5		102,72bz
do. Papier-Rente	5		85,80bz

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastricht	3		61,60B
Altenburg-Zeitz	9 1/33		184,50G
Dortmund-Gronau-E.	4		100,10G
Ludwigshaf.-Bexbach	10		222,25bz
Lübeck-Büchen	7½		147,25G
Mainz-Ludwigshafen	4⅔		113,20bz
Marienburg-Mlawkaw	1		54,10bz
Ostpreussische Südbahn	1/6		74,25bz
Saalbahn	0		27,25G
Weimar-Gera	0		18,00G
Werrabahn	3		74,30G

Ausländ. Eisenb.-Stamm u. Stamm-Prior.-Aktien.

Aussig-Teplitz	20		405,50bz
Böhmische Nordbahn	5½		108,00G
do. do. Westbahn	7½		— —
Dux-Bodenb. St.-A.	12½		240,30G
Galiz. (Karl-Ludw.-B.)	4		91,00G
Graz-Köflach	7		115,25bz
Kaschau-Oderberg	4		77,25B
Kronpr. R. St Seb.	4¾		88,40B
Lemberg-Czernowitz	7		107,25bz
Oesterr.-Frz.-Staatsb.	4		— —
do. do. Nordwestb.	4¾		99,70bz
do. do. Elbethalb.	5½		123,25B
Südösterreich. (Lomb.)	4/5		42,00bz
Ivangor-Dombrowo	5		98,50bz
Kursk-Kiew	12 8/55		— —
Russ. Südwestb.	5 8/33		76,60B
do. do. grosse	5 8/33		— —
Warschau-Terespol	5		99,40bz
Warschau-Wien	18 1/3		— —
Canada-Pacific	5		87,25bz
Gotthardbahn	6 1/3		139,60bz
Ital. Mittelmeerbahn	5 1/3		92,30bz
Lüttich-Limburg	0 4		19,60bz
Luxemb. Pr. Hnr.	2½		57,20bz
Schweizer Centralbahn	6⅔		133,75bz
do. do. Nordostbahn	6		114,10bz
do. do. Unionbahn	4¼		69,40bz

Bank-Aktien.

Berg.-Märk. B. i. Elberf.	—		118,60G
Berliner Handels-Ges.	—		138,50G
do. Bank	6½		162,25G
Börsen-Handels-Verein	11		155,10G
Bremer Bank Markst.	4½		102,60G
Breslauer Disk.-Bank	4½		94,10G
do. Wechl.-Bank	4½		95,10G
Darmstädter Markst.	5½		134,25bz
Dessauer Landesbank	3½		— —
Deutsche Bank	9		159,90bz
do. Effekt.-B. (Hahn)	4		112,00G
do. Genossenschafsb.	7		119,90B
do. Hypothekenbank	6½		112,10G
Diskonto-Kommandit	8		138,00G
Dresdener Bank	7		138,90bz
do. Bank-Ver.	—		107,75G
Gothaer Zettelbank	—		113,60G
do. Grund-Kreditb.	—		88,50G
do. do. junge	—		94,00G
Internationale	—		103,00G
Leipziger Kreditanstalt	9		163,00G
Maklerbank	10		120,75G
Meininger Hypothenb.	—		104,00B
Mitteldeutsche Creditb	5		96,00G
Nationalb. f. Deutschl.	6½		115,25bz
Nordd. Bank-Aktien	4½		139,75bz
Oesterreich. Kredit ult.	8¾		169,80bz
Petersburger Diskontob.	—		— —
do. Internationalb.	11		— —
Preuss. Boden-Kredit	7		25,50B
do. Centr.-Bod.-Kr.	—		153,00G
do. Hyp.-B. (Spielh.)	—		120,75G
do. do. (Hübner)	—		102,90G
do. do. volle	—		104,75G
Realkredit-Bank	6½		93,80G
Reichsbank	7 5/5		146,50B
Russ.-B. f. auswärt. Handel	6		65,70bz
Sächsische Bank	6		116,50G
Schaaffhaus Bank-Ver.	—		108,00G
Schlesischer Bank-Ver	5½		109,75G

Industrie- u Bergwerks-Aktien.

Allgem. Elektr. (Edison)	9		132,00G
Anglo-Kont. Guano	—		138,25G
Anhalter Kohlen	7		122,00G
do. Maschinen	4		76,25G
Aplerbeck	—		102,00G
Arenberger Bergwerk	30		406,00G
Berl.-Anh. Maschinen	11		123,75bz
Berliner Bockbrauerei	0		55,60bz
do. Böhm. Brauh	12		221,25G
do. Brauerei Königst.	5		110,50G
do. do. Schultheiss	15		242,85bz
do. do. Tivoli	—		116,50G
do. Union Gratweil	4		100,10G
do Elektricit. W.	9		146,00G
Bismarckhütte	8		120,00G
Bochumer Gusstahl	6½		116,50G
Bonifacius Bergwerk	13⅓		94,75G
Borussia Bergwerk	0		18,00G
Bresl. Eisenb.-W. Linke	—		150,10G
Breslauer Oelwerke	10		85,00bz
Chemnitz. Masch. Zimm.	8		108,10G
Concordia Bergwerk	10		77,00G
Cröllwitzer Papier	7		92,50G
Dannenbaum	10		79,25G
Donnersmarckhütte	—		73,75G
Dortmund. Brgb. St.-Pr.	4		30,50G
do. do. Union St.-Pr.	2		56,20bz
Egestorff-Salzwerke	—		114,75B
Eilenburger Kattun	0		36,00G
Eisenh. Thale St.-Pr.	9		— —
Eschweiler Bergwerk	12		78,50G
Freund Masch. conv.	14		217,00G
Gelsenkirchen Bergw.	12		129,50G
Glauziger Zuckerfabr.	12½		128,40G
Greppiner Werke	—		90,00G
Grosse Berl. Pferdeb.	12½		226,00G
Gruson	10		140,00G
Hallesche Maschinen	38		310,25G
Hamburger Packetfahrt	5		117,10bz
Harkort St.-Pr. konv.	7		89,90bz
do. Brückenb. konv.	—		129,25G
do. do. St.-Pr.	—		146,00G
Harpener Bergbau	20		139,40bz
Heinrichshütte	5		128,50bz
Hibernia & Shamrock	12		114,40bz
Hildebrandt Mühlen	18½		152,00B
Hörder-Hütten konv.	0		18,00B
do. Stammprior.	7½		40,60G
Kaliwerke Aschersleben	10		131,60G
Kette Dampfschiffahrt	—		63,75G
Körbisdorfer Zuckerfab.	8		115,30bz
Lauchhammer konv.	10		110,70bz
Laurahütte	8		107,10bz
Leipz. Brauerei Riebeck	10		175,60G
Leopoldshall chem. Fb.	2½		78,25G
Luise Tiefbau konv.	10		70,40bz
do. do. St.-Pr.	14		133,10bz
Magdeburger Bergwerk	33⅓		228,00G
do. Pferdebahn	6		140,00G
Marienhütteb. Kotzenau	3½		53,30G
Massen Bergwerk	5		52,60G
Menden & Schwerte kv.	0		47,50G
do. St.-Pr.	0		63,50G
Norddeutscher Lloyd	0		93,60B
Oberschl. Eisenb.-Bed.	2		54,50B
do. Eisen-Industr.	—		110,75G
Phönix B.-Akt. Lit. A.	6		85,80G
do. abgest.	10		100,50bz
Pluto, Bergwerk	—		117,60G
do. do. konv.	—		131,00B
Pomm. Masch. konv.	—		68,25G
Riebeck Montanwerke	15		164,00G
Rositzer Kohlen	6		80,50G
do. Zuckerfabrik	—		61,00G
Sächs.-Thür. Braunk.	10		146,75G
do. St.-Pr.	10		146,50G
Salzungen	—		85,50G
Schäffer Walcker	—		94,00G
Schlesische Cement	9½		118,00G
do. Zinkhütten	—		91,00bz
Schwartzkopff	18		235,00G
Stadtberger Hütte	10		112,50B
Stassfurt. Chem. Fabr.	8		129,50G
Stettiner Cem. Bresaw	4		— —
Stollberger Zink-Akt	—		48,00bz
do. do. St.-Pr.	—		111,10G
Sudenburg, Maschinen	24		89,75bz
Thüringer Saline	—		68,50G
Trust Aktien	11		135,00G
Westeregeln Alkali	—		91,00B
Westf. Draht-Industrie	7½		93,90bz
do. Union St.-Pr.	12		116,50G
Wittener Guss	10		115,00G
Wurm-Revier	11		90,80G
Zeitzer Maschinen	25		236,10G

Wechsel.

Amsterd.-Rott.	100 Fl.	8 T.	168,90bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,00G
Kopenhagen	100 Kr.	10 T.	112,35bzB
London	1 Lstrl.	8 T.	20,41bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,15G
Wien	100 Fl.	8 T.	170,35bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,85bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	78,05bz
Petersburg	100 S.R.	3 W.	207,90bz

Bank-Diskonto.

Amsterdam 3. Berlin 3 (Lombard 4). Brüssel 3. London 2½. Paris 3. Petersburg u. Warschau 6. Wien 5. Italien. Plätze 5½. Schweiz 5. Skandinavische Plätze 5. Kopenhagen 4. Madrid 4. Lissabon 4.
Privat-Diskont 1⅞.

Umrechnungs-Sätze.

1 Francs	0,80 M.	1 M. Banco	1,50 M.
1 Lira	0,80 M.	1 Krone	1,12½ M.
1 Lei	0,80 M.	1 Rubel	3,20 M.
1 Peseta	0,80 M.	1 Peso	4,00 M.
1 Gld. d. W.	2,00 M.	1 Dollar	4,20 M.
1 G. sdd. W.	1,70 M.	1 Lstrl.	20,40 M.
1 G. holl. W.	1,70 M.		

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: schwankend

Kredit	170,40	Buschtiehrader	106,25
Franzosen	122,75	Dux-Bodenbach	240,35
Lombarden	42,00	Gotthardbahn	139,75
Diskonto-Kommandit	138,10	Dortmunder Union	55,75
Deutsche Bank	159,25	Laurahütte	107,30
Darmstädter Bank	134,50	Bochumer Guss	115,75
Handels-Gesellschaft	138,40	Harpener	138,60
Dresdener Bank	139,00	Gelsenkirchen	129,00
Nationalbank f. Deutschland	115,25	Hibernia	114,50
Marienburg-Mlawka	56,30	Trust	134,80
Ostpreussische Südbahn	74,10	Norddeutscher Lloyd	93,25
Warschau-Wien	218,00	Russische Noten	208,25

(Weitere Kursnotirungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920422033/fragment/page=0001

Für ein feineres **Delikatessen-** und **Aufschnittgeschäft** wird zum baldigen Antritt eine tüchtige, gut empfohlene

Verkäuferin gesucht.

Offerten unter **P. O.** an die Geschäftsstelle der Geraer Zeitung, Gera (Reuß) erbeten.

J. Mädchen, d. schneidern u. Masch. nähen könn. u. solche, die es lern. woll., finden sofort Platz Schillerstr. 22a, II.

Gesucht sofort oder später wegen Krankheit des bisherigen ein ordentl.

Dienstmädchen

mit nur g. Zeugn. Anmeld. **Taubenstraße 8,** part. bis 7 Uhr Abends.

Tüchtige Waschfrau wird gesucht **Leipzigerstraße 29, Conditorei.**

---

2. Kellnerin

mit ff. Garderobe sofort nach außerhalb gesucht durch **E. Hesselbarth, Leipzigerstr. 8.**

Dütenarbeiterinnen sucht **Kl. Brauhausgasse 6.**

Ein ordentliches Dienstmädchen zum sofortigen Antritt gesucht Alter Markt 5, I.

Ich suche zum 1. Juli eine

Köchin,

die selbständig kochen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und sehr sauber und tüchtig ist. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei

Frau von Lippmann, Zucker-Raffinerie am Bahnhof.

Ein **ordentliches u. zuverlässiges Mädchen** wird bei hoh. Lohn v. 1. Mai gesucht. Näh. **Geiststraße 29, i. L.**

Ein nur durchaus ehrliches Dienstmädchen, welches auch im Geschäft thätig sein soll, möglichst sofort gesucht. **Reiche's Wildhandlung, Bahnhofstraße 14, II.**

Eine kräftige Oekonomentochter, 20 J. alt, sucht auf einem größern Gute Stelle zur weiteren Ausbildung, ohne gegenseitige Vergütung. Familien-Anschluß erwünscht. Offerten unter **1325 Q.** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen werden gesucht u. nachgewiesen durch Pauline Fleckinger, Rannischestr. 19.

Land- und Stadtwirthschafterinnen, Kochmamsells, Verkäuferinnen weist nach Pauline Fleckinger, Rannischestr. 19.

Gesucht: Mädchen für St. u. Ld., Knechte erhalten sofort Stelle durch Frau **Wöllner,** Landwehrstraße 3.

Junge **Mädchen,** welche den Haushalt und alle weibl. Handarbeiten erlernen oder Klavierunterricht nehmen wollen, finden angenehme Pension bei Fr. **M. Kellermann** in Querfurt.

Mädchen per 1. Mai

bei hoh. Lohn gesucht, das etwas kochen kann u. alle übrigen Hausarb. mit besorgt. Off. unt. O. 1873 bef. J. Barck & Co.

Ein tücht. Mädchen f. Küche u. Haus sucht 1. Mai St. Fr. **Schimpf,** Harz 44. Ein Stubenmdch. findet gute Stelle das.

Ein anst. Mädchen von ausw. sucht zum 1. oder 15. Mai Stelle f. Küche u. Hausarbeit **Mittelwache 14, II.**

Ein ordentliches **Dienstmädchen** wird zum 1. Mai gesucht. **Kl. Klausstraße 17.**

Mehr. j. Mädch. w. z. gründl. Erl. d. f. Damenschneiderei sofort gesucht. **Kl. Sandberg 21, II.**

Ein anst. j. Mädch. sucht z. 1. Mai event. zum 15. anderweitige Stellung. Zu erfragen **Gr. Ulrichstr. 10.**

J. Mädch. Vorm. zur **Aufw.** ges. **Magdeburgerstr. 30 a, p.**

Anst. Mädch. z. Aufw. f. einige Std. des Vorm. ges. **Fischerplan 3, I. l.**

Heirath!

Günstige Heirathen werden sowohl **Damen** wie Herren unter strengster Reellität und Discretion vermittelt. Geehrte Reflektanten belieben sich unter Beifügung von 50 Pfg. in Briefmarken zur Rückantwort nur zu wenden an

Wilh. Weibelzahl,

Vermittl.-Bureau, **Greußen i. Th.**

Häcksel

aus Roggenstroh Mk. 1,50,
„ Haferstroh „ 1,—
gesund und gleichmäßig geschnitten, offerirt in Waggonladungen à 195 Ctr. **Dom. Jahnkow** bei Langenfelde i/Pomm.

Saatkartoffeln,

mit der Hand verlesen, hochfeine **Magnum bonum**, sowie **blaßrothe weißfleischige** verkauft billig jeden gewünschten Posten ab Lager oder franco jeder Bahnstation.

H. Koeppe, Triftstraße 36.

● **Brut-Eier,** Plymouth-Rocks, rebh. ● Italiener. **Albrecht,** Parkstr. 18.

Debet. # Gewinn- und Verlust-Conto. **Credit.**

Debet		ℳ	₰
An Immobilien-Conto, Abschreib. 1%		829	44
„ Bahnkörper-Concessionserwerb- u. Anlage-Amortisations-Conto, jährl. Rückl. in 4% Pr. Consols		8900	—
„ Pferde-Conto, Abschreibung 15%		9553	33
„ Wagen-Conto: 1) Unterhaltungskosten	ℳ 6071. 56.		
2) Abschreibung 5%	„ 2452. 20.	8523	76
„ Geschirr-Conto: 1) Unterhaltungskosten	ℳ 1476. 41.		
2) Abschreibung 30%	„ 199. 38.	1675	79
„ Dienstkleidungs-Conto: 1) Unterhaltungskosten	ℳ 232. 50.		
2) Abschreibung 50%	„ 125. 21.	357	71
„ Utensilien-Conto, Abschreibung 10%		226	33
„ Gehalt- und Lohn-Conto		50678	29
„ Betriebs-Unkosten-Conto		8485	19
„ Hafer- und Mais-Conto		50972	39
„ Heu-Conto		9950	16
„ Stroh-Conto		2109	73
„ Pferdeverpflegungs-Conto		2453	32
„ Torfstreu-Conto		1468	63
„ Hufbeschlag-Conto		2291	66
„ Salz-Conto		1659	—
„ Bahnbau- und Pflasterungs-Reparatur-Conto		3184	80
„ Assecuranz-Conto		1361	69
„ Steuer-Conto: 1. Abgabe an die Stadt Halle	ℳ 4291. 86.		
2. Abgabe an d. Gemeinde Giebichenstein	„ 817. 50.		
3. Steuern	„ 1820. 17.	6920	53
„ Reparaturen- und Unkosten-Conto Klosterstraße 10		406	45
„ Steuer-Conto Klosterstraße 10		163	15
„ Assecuranz-Conto Klosterstraße 10		28	70
„ Hypotheken-Zinsen-Conto		4800	—
„ Reingewinn		40164	15
	ℳ	216273	20

Credit	ℳ	₰
Per Vortrag von 1890	68	07
„ Betriebseinnahmen-Conto	212890	20
„ Zinsen-Conto	741	93
„ Placate-Conto	400	—
„ Miethszins-Conto	1825	—
„ Dividenden-Conto	348	—
ℳ	216273	20

Debet. # Bilanz. **Credit.**

Debet		ℳ	₰
An Cautions- und Effecten-Conto		11000	—
„ Immobilien-Conto		82114	27
„ Grundstück-Conto Klosterstraße 10		70000	—
„ Concessions- u. Bahnanlage-Conto		527910	07
„ Pferde-Conto		54135	52
„ Wagen-Conto		46591	90
„ Reservetheile		1811	75
„ Geschirr-Conto		465	22
„ Reservetheile		84	—
„ Dienstkleidungs-Conto		125	21
„ Utensilien-Conto		2036	98
„ Betriebs-Unkosten-Conto		129	63
„ Hafer- und Mais-Conto		156	79
„ Heu-Conto		13	50
„ Stroh-Conto		14	95
„ Hufbeschlag-Conto (Reservetheile)		263	72
„ Salz-Conto		187	—
„ Bahnbau- und Pflasterungs-Reparatur-Conto		1298	80
„ Assecuranz-Conto (vorausbezahlte Prämie)		477	90
„ Effecten des Bahnkörper-Amortisationsfonds	ℳ 68 800. —.		
„ Guthaben beim Banquier	„ —. 85.	60800	85
„ Guthaben beim Banquier		62405	19
„ Cassa-Conto		44	64
	ℳ	922067	89

Credit		ℳ	₰
Per Actien-Capital-Conto		675000	—
„ Bahnkörper-Concessionserwerb und Anlage-Amortisations-Conto		60800	85
„ Reservefonds-Conto		27957	69
„ Hypotheken-Conto		120000	—
„ Dividenden-Conto noch nicht erhoben aus 1889	ℳ 30. —.		
noch nicht erhoben aus 1890	„ 120. —.		
pro 1891	„ 35 062. 50.	35212	50
„ Tantièmen-Conto		2940	57
„ Vortrag auf 1892		156	28
	ℳ	922067	89

Halle a/S., den 31. December 1891.

Hallesche Strassenbahn.

Der Aufsichtsrath. **Heinrich Lehmann.**

Der Vorstand. **Gade. Schatte.**

Den vorstehenden Rechnungs-Abschluß der Halleschen Straßenbahn pro 31. December 1891 haben wir in allen Theilen geprüft und mit den ordnungsmäßig geführten Büchern in Uebereinstimmung gefunden.

Halle a/S., den 20. Januar 1892.

Albert Steckner. **Franz Krug.**

Kanoldt's Tamarinden Likör

Erfrischender, abführender **Fruchtlikör.**

Keine Medicin.

Vorbeugungsmittel gegen alle durch Verstopfung und deren Folgen entstehende Leiden, mild und reizlos für Magen und Darm, den Appetit und die Verdauung anregend und fördernd von angenehmstem Geschmack. Preis pro Flasche (160 gr) ℳ 1.— mit ausführlichem Prospect. Vorräthig in nachbenannten Niederlagen:

In **Halle a/S.** bei **Jul. Bethge, Herm. Lincke.**

Holsteinische Butter,

unübertroffen an feinem Geschmack und am hiesigen Platze gut eingeführt, versendet stets frisch in Postcolli 9 Pfd. netto für ℳ 10,85 franko g. Nachnahme **J. M. Gosch,** Geschäftsführer der Meierei-Genossenschaft **Rantrum** in Schleswig-Holstein.

Wein weiß v. 45, roth v. 54 ₰ p. Lt. o. Fl., **Champ.** von 170 ₰ an, **Cognac** eig. Dest., u. 30 Lt. o. Fl. p. Nchn. **Frz. Haenlein,** Heppenheim a. d. B.

15—20 Schock Satzkarpfen,

sofort lieferbar, sind vorräthig bei

Friedrich Krahmer,

Fluß- und Seefischhandlung, Fischerplan 3.

Fernsprecher 205.

Carl Koch's berühmter **Nährzwieback** bildet den Kindern gesundes Blut, starken Knochenbau und schützt vor den Kinderkrankheiten. Dieselben sind zu haben bei **Carl Koch,** Herrenstraße 1, und in den bekannten Verkaufsstellen.

Großes wohlschmeckendes Brod

liefert **Carl Koch,** Herrenstraße 1 und die bekannten durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Magnum bonum.

Speisekartoffeln werden in Waggonladungen noch zu kaufen ges. Billigste Offerten an **Friedrich Müller, Artern** zu senden.

Butter 9 Pfund netto postfrei Nachn. **Honig** fr. Kuhmilchbutter 8 ℳ, f. Bienenhonig 5 ℳ **D. Strensand,** Tluste, Galizien.

Thür. Hausmacherwurst!

ff. Cervelatwurst, à Pfd. 110 ₰
ff. Bauernknackwurst, „ 100 ₰
versendet gegen Nachnahme, auch in Postcollis

Hugo Ziege, Rathskellerwirth, **Magdala** in Thüringen.

Reinen Apfelwein,

à Fl. 35 ₰, **Johannisbeer-Wein** von **C. Wesche,** nach dem städt. chem. Laboratorium Stuttgart ebensogut wie Madeira und Tokayer, à Flasche 1 ℳ, **Heidelbeer-Wein,** zuträglichster Tischwein, à Fl. 90 ₰ empfiehlt die **Exportbier- u. Fruchtweinhandlung** von **Franz Köppe, Gr. Rittergasse 4.**

Daselbst **Kulmbacher Exportbier,** ganz hell, wie Böhmisch Bier, 20 Fl. für 3 ℳ frei Haus.

Billige Weine vorzügliche Qualität.

Naumburger, roth	75	Pfg.
Pa. Mosel, weiß	60	„
Naumbg., „	50	„
Frankf. Apfelwein	40	„
Naumbg. „	35	„

Bei Entnahme von **10 Flaschen** geben die letzten beiden Sorten **billiger.**

Himbeersaft nur feinste Qualität.

Gebr. Kircheisen.

Saure Gurken

in Oxhoften hat abzugeben **J. Hübner, Calbe a/S.**

Mäusepillen. Giftweizen.

Ernst Jentzsch, Leipz.-Str. 31.

Butterfarbe. Butterpulver.

Ernst Jentzsch, Leipz.-Str. 31.

Fabrik: J. Paul Liebe in Dresden.

Malzextract-Präparate:

Malzextract, reines, Bonbons, Pulver, Schaumkugeln (Röstmaltin), **nahrhafte, kräftigende, auswurffördernde** Präparate, bei **Ernährungsrückgang** und **Störungen** der Schling- und Athmungsorgane (Influenza 2c.) hochgeschätzt; auch mit **specifischen Stoffen** verordnet, und zwar mit: **Eisen,** bei Blutarmuth und Bleichsucht; **Kalk,** für knochenschwache, skrofulöse Kinder; **Leberthran,** wirksamer als reiner Thran; in den **Apotheken;** man verlange ausdrücklich **„Liebe's".**

Schneible's Kindercrême gegen das Wundsein der Kinder.

sollte man als **bestes** und **billigstes Mittel** stets im Hause haben. Erspart bei rechtzeitiger Anwendung den Kleinen viele Schmerzen.

Wirksamer als alle Streupulver und Salben.

CASPAR SCHNEIBLE KINDER-CREME MAINZ

Bei gerötheter Haut aufgestrichen, behebt er **Spannung** und **Hitze** und verhindert d. **Wundwerden.**

Auf wunde Stellen gelegt, **lindert er den Schmerz** und bewirkt **sofort Abhilfe.**

Allen Müttern für ihre Lieblinge bestens empfohlen!

Preis per Dose nur **25** und **50** Pfg. Lange zureichend. Erhältlich in:

Halle: **Albert Schlüter Nchf. Gg. Uber,** Drogerie.

Garantirt reine

Medicinal-Weine

von den größten **Autoritäten** anerkannt zum Gebrauche für **Kinder, Reconvalescenten, Blutarme und Magenkranke,** von der Oesterr.-Ital. Medic.-Wein-Import-Handlung **S. & L. Fuchs** bezogen, sind zu haben bei

G. Gröhe Nachf.

(Inhaber: **G. Trebesius).**

Grassamen,

bester Qualität, pr. Kilo 1 Mk., empfiehlt

G. Herz, Handelsgärtner.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Helene Krieger u. Buchhändler Gustav Hornickel (Nordhausen); Marie Thamm u. Fabrikbesitzer Max Körner (Berlin); Elisabeth Kindermann u. Kfm. Peter Limbach (Berlin); Selma Pohs u. Dr. med. Oscar Lewin (Frankfurt a. M. u. Berlin); Else Eger und Landwirth Hellmuth v. Blücher (Frankenfelde); Ida Schlegel u. Kfm. Richard Wiltau (Crimmitschau und Cottbus); Charlotte Laue u. Hauptm. Alexander Chr. v. Schauroth (Magdeburg-Sudenburg); Helene v. Bülow u. Freiherr Werner v. d. Schulenburg (Kühren u. Priemern); Marie Ruprecht u. Kaufm. Robert Thieme (Nordhausen); Marie Baum u. Rechtsanwalt Dr. Ralf Wertheimer (Leipzig u. Baden-Baden); Anna Niemann u. Kfm. Wilh. Danker (Braunschweig u. Leipzig); Emily Heller und Dr. med. Karl Keller (Leipzig); Martha Böhm u. Lehrer Herget (L.-Plagwitz); Johanna Meyh u. Professor Dr. Georg Schnedermann (Leipzig); Leonie Adam u. Architekt Rudolf Hoffmann (Naunhof u. Leipzig); Marie Schmidt u. Zahnarzt Dr. med. Max Kempfe (Magdeburg); Elly Wagner und Zahnarzt Theodor Albrecht (Biere u. Berlin); Henny Boule u. Kfm. Heinrich Oestreich (Liebenburg u. Halberstadt); Wally Straßmann u. Rechtsanwalt Georg Pincus (Berlin); Anna Bersch u. Kaufm. Adolf Kübler (Berlin); Elisabeth Meyer u. Prediger Siegfried Pickert (Ostrowo); Helene Roehrig u. Dr. med. Johannes Storp (Wyschetzen u. Königsberg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Dr. Fr. Regel (Jena); Hrn. Dr. H. Staute (Freyburg a. U.); Hrn. Rechtsanwalt Aye (Perleberg). — Eine Tochter: Hrn. Pfarrer Kleinschmidt (Krautheim); Hrn. Amtsrichter Dr. Menz (Berlin); Hrn. Dr. Jul. Keuller (Berlin); Hrn. Apothekenbesitzer Ludwig Krahn (Berlin); Hrn. Maschinentechniker Albert Proter (Magdeburg-Buckau); Hrn. Pred. Karig (Reinstädt); Hrn. Geh. Sekretär Albert Küster (Friedenau b. Berlin); Hrn. Hofschauspieler Ludwig Hertzer (Berlin); Hrn. Generalmajor z. D. v. Bomsdorff (Kassel).

Gestorben: Gymnasial-Direktor Schulrath Dr. Kühne (Altenburg); Apothekenbesitzer Ad. Lutter (Magdeburg); Hofuhrmacher Karl Bahn (Magdeburg); Schiffskapitän, Kaufm. Ernst Wagner (Berlin); Geh. Regierungsrath Franz Schulze (Berlin); Portraitmaler Joseph Burda (Berlin); Brauereibes. A. Landré (Berlin).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920422033/fragment/page=0002

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — **RUDOLF MOSSE** — **Halle a. S. Brüderstr. 6 Telephon No. 151**

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Das zum Nachlaß der **Frau Prof. Dzondi** gehörige, Halle a. S., **Kirchthor Nr. 8** belegene, etwas über

9 Morgen große Gartengrundstück

mit darauf erbauten Häusern ist freihändig zu verkaufen. Ueber die Verkaufsbedingungen giebt Herr **Justizrath Krukenberg** hierselbst Auskunft.

Patent.

Zur energischen Ausnützung eines guten Patentes, Weltartikel, wird ein Capitalist als stiller Theilhaber gesucht.
Off. unter **D. w. 4208** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Commis-Gesuch.
Für ein **Colonialwaaren- u. Destillations-Geschäft** wird per sofort ein tüchtiger, nicht zu junger **Commis gesucht.** Offerten mit Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen befördert sub **O. p. 4162 Rud. Mosse, Halle.**

Tausch-Geschäft.
Vert. od. verk. mein gutes Zinshaus, Leipzig, 50 000 ℳ Guthaben, ein Landgut. Offerten unt. **W. i. 4134** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

50000 Mark
Institutens-Gelder sofort gegen gute Hypothek auszuleihen.
Adr. sub **A. n. 4141** befördert **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Materialwaaren-Geschäft
in Halle a. S., gute Lage, mit Eckgrundstück, flott im Betriebe, soll mit 20 000 ℳ Anzahl. baldigst verkauft werden. Selbstkäufer erhalten Auskunft. Offerten unter **S. d. 4096** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein in **flottem Gange** befindl.
Colonialwaaren-Detail-Geschäft mit Verkauf hausschlachtener Wurstwaaren
ist gleich oder 1. Juli cr. zu verkaufen. Zur Uebernahme sind **2—3000 Mark erforderlich.** Offerten u. **Z. p. 4043** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

In Halle Hans zum alleinbewohnen mit ca. 12 Zimmern, Garten, Stallung und Remise, in guter Lage zu miethen, event. zu kaufen gesucht. Off. mit genauem Preis und sonstigen Angaben unt. **R. l. 3800** bef. **Rud. Mosse, Halle.** Unterhändler verbeten.

Eines der schönsten **Rittergüter,** zwischen Dirschau u. Danzig (Bahnstation), keinem Wasser ausgesetzt, 2840 Mrg. groß, 2400 Mrg. Acker, meist Rübenboden, 440 Wiesen u. Wald, großer Brennerei u. Ziegelei, sehr guten Gebäuden, in Nähe von zwei Zuckerfabriken, ist mit lebendem und todten Inventar wegen Ableben des Besitzers bei 100000 Thlr. Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten u. **T. h. 4095** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Haus-Verkauf.
Ein in bester Lage befindliches **Haus-Grundstück** inmitten einer industriereichen Stadt Thüringens ist mit einem gut eingerichteten **Düngemittel-, Samen-, Getreide- und Landesprodukten-Geschäft** nebst Handel mit Dachpappe und Theer eingetretenen Todesfalls halber sofort preiswerth zu verkaufen. Reflekt. wollen sich an den Bevollmächtigten der Erben gefl. direkt wenden.
Julius Bliedtner,
Bevollmächtigter, Eisenberg (S.-A.).

Inspektions-Beamter
für eine erste **Lebens- u. Unfallversicherungs-Gesellschaft bei guten Bezügen an Gehalt, Reisekosten und Provision gesucht.** Mit Erfolg thätige Agenten dieser Branchen finden besondere Berücksichtigung. Ausführliche Bewerbungen bei Zusicherung strengster Diskretion durch **Rud. Mosse** hier mit Aufschrift **„Inspektionsposten" 4191** erbeten.

45000 Mk. im Ganzen oder getheilt **mündelsichere Hypotheken auszuleihen.** Off. unter **V. d. 4184** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Herrschafts-Verkauf.
Meine Rittergüter in Mecklenburg, Areal 3700 Morgen Weizenboden, incl. großer Wiesen- u. Waldflächen, außergewöhnlich schöne Jagd auf Hochwild, hübscher Wohnsitz, wünsche ich wegen hohen Alters preiswerth zu 70 Thlr. pro Morgen zu verkaufen. Off. unt. **C. H. 90** an **Rud. Mosse, Rostock i. M.**

Ein rentabl., seit ca. 30 J. besteh. Grabsteingeschäft, einziges am Orte, mit guter Stadt- u. Landkundschaft, ist wegen Todesfall incl. **vollst. Material und Vorräthen, desgl. mit Wohnhaus, Werkstätte, Laden und Garten,** sof. zu verk. Mit selb. ist ein wenig Arbeit machend. lohn. Nebengesch. mit 1000 ℳ jährl. Ueberschuß verb. Kaufpr. 8000 Thlr., Anz. 3—4000 Thlr. Angeb. unt. **O. z. 30900** bef. **Rud. Mosse,** Halle.

Violinspiel. F. e. Mädch. (Sch. d. h. Töchtersch.) w. e. Mitschül. im Violinspiel gew. W. Adr. erb. sub „Musik" 4187 an R. Mosse, Halle.

Geräum. hell. leeres Zimmer, mögl. part., ev. mit kl. Nebenraum, für die nächsten 5 Mon. **gesucht.** Off. mit Preis sub **S. r. 4174** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Pension f. meine Schüler in guten Familien ges. Off. mit Preis erb. **Rob. Stahb, Müllerschule,** Gr. Klausstr. 39.

Die auf m. Grundstück, feinste Geschäftslage der Stadt, stehende II., 4½ prozentige
sichere Hypothek von Mark 40,000
wird von pünktlichem Zinszahler zu **cediren gesucht.**
Gefl. Off. unter **G. f. 4173** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Sehr gute Existenz!
Gut. alt. Cig.-G., beste Lage, hill. Miethe ist fortzugh. u. w. Todesf. sof. zu verk. Uebern. ca. 1800 ℳ Off. u. B. 1984 an **R. Mosse, Leipzig.**

Ein Jagdgut,
Mecklenburg, mit Schloß, an See gelegen, zu sofort preiswerth verkäuflich. Bedeutende Hochwildjagd. Offerten unter **C. H. 93** an **Rud. Mosse, Rostock i. M.**

Rittergut,
Mecklenburg, unmittelbar an der Ostsee gelegen, bester Weizenboden, vornehmer Wohnsitz, wegen Erbregulirung preiswerth verkäuflich.
Offerten unter **C. H. 91** an **Rud. Mosse, Rostock i. M.**

Adadlige Herrschaft,
Mecklenburg, 2500 Mrg. schwerer Weizenboden, hervorragend vornehmer Wohnsitz, sehr gute Jagd auf Hochwild, sehr preiswerth verkäuflich. Off. unter **C. H. 92** an **Rud. Mosse, Rostock i. M.**

Wer eine gute
Gastwirthschaft
billig kaufen will, wende sich vertrauensvoll unter Chiffre **A. 4** an **Rudolf Mosse** in **Merseburg.** Auskunft kostenlos.

Kaufmann, 24 Jahr, mit guter Handschr., welch. bisher. e. Colonialw.-Gesch. selbst leitete, sucht Stellg. in Comtoir oder als Verkäufer p. jetzt oder später. Off. erb. unter **E. n. 4200** an **Rud. Mosse, Halle.**

J. anst. Büffetfräulein für Weingeschäft gesucht.
Offerten unter **R. l. 4104** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Herrschaftliches Grundstück, gut verm., Nähe d. Mühlweges unt. günstigen Beding. zu verk. Gefl. Off. v. Selbstkäufern unter **C. h. 4217** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Haus mit Laden u. Thoreinf. in Giebichenst. mit 1500 ℳ Anz. zu vk. Off. u. l. p. 4215 bef. R. Mosse, Halle.

Mein in einer Kreis- u. Garnisonstadt des Reg.-Bez. Merseburg, am Markt gelegenes, seit 17 Jahren in meinem Besitz befindliches
Hôtel
mit schönem Garten bin ich willens alters- und krankheitshalber zu verkaufen. Der Preis des **Hôtels** wird nur nach dem Werth der Grundstücke in der Lage berechnet. **Selbstreflektanten,** welche eine Anzahlung von 27—30,000 Mark zu leisten im Stande sind, erfahren portofrei Näheres durch **Rudolf Mosse** in **Dessau** unter N. B. 193.

Grosse speckige □ Kümmelkäse
à Stück 10 Pfg.
Gr. Ulrichstr. 24. **F. H. Krause,** Gr. Ulrichstr. 24.
Butter u. Fettwaaren.

Hochstämmige Rosen
hat abzugeben die **Kunst- u. Handelsgärtnerei** von **Gebr. Reiche, Beesenerstraße 10, Halle a. S.**

Pa. Preiselsbeeren,
beste verlesene Herbstwaare, in unübertroffen feinster Qualität, ohne Zucker, pr. Pfund 25 ₰, **5 Pfd. nur 1 Mk.,**
ff. Heidelbeeren,
p. Pfd. nur 30 ₰,
ff. Pfeffergurken,
p. Pfd. nur 25 ₰, empfiehlt
Gust. Friedrich, Bärgasse.

ff. ital. Goldprünellen,
p. Pfd. nur 50 Pfg.,
ff. californ. Aprikosen,
p. Pfd. nur 75 Pfg.,
ff. weiße Ringäpfel,
p. Pfd. nur 50 Pfg.,
ferner alle Sorten eingemachte Früchte, als: **Kirschen, Aprikosen, Mirabellen,** p. Pfd.-Dose von 50—70 ₰, empfiehlt
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Frisch angekommene
Goldfische,
echte Italiener, empfiehlt
Friedrich Krahmer,
Fluß- u. Seefischhandlung,
Fischerplan 3.
Fernsprecher 205.
Frischen Wels ausgeschnitten.

Kartoffeln.
Wieder neue Sendung **hochfeine magnum bonum, früh- u. spätblaue** zur Saat empfiehlt
Oscar Heller, Steinweg 33.

100 Ctr. **Kreuz-** und 25 Ctr. **Spätnieren-Kartoffeln** zu verkaufen.
L. Seke,
Rittergut Obhausen-Johannes
bei Querfurt.

23 Graseweg 23.
Die besten **Kuhkäse,** vorzüglich im Geschmack, à Schock 2 Mark, empfiehlt
F. Starke.

Fleisch-Verkauf
Mansfelderstraße 4.
Rind-, Hammel, à Pfund 50 ₰,
Kalb- u. Schweinefleisch, à Pfd. 60 ₰,
Wurst und Gehacktes, à Pfd. 60 ₰

Otto Thieme
Halle a. S.
Aepfelwein-Kelterei
empfiehlt **Aepfelwein** und **Aepfelwein-Champagner** in hochfeiner Qualität.
Verkauf in Flaschen zu Originalpreisen auch bei Herrn **Herm. Hartick** hier, Leipzigerstr. 40.

Die letzte Woche:
Apfelwein vom Faß,
à Ltr. 40 Pfg., à Fl. 35 Pfg., 10 Fl. 3,20 Mk. bei
A. Trautwein, Gr. Ulrichstraße Nr. 30.

Frühzeitige, mehr. Sort., u. mehlreiche Speise- u. Samen-Kartoffeln verk. billig
Hoffmann, Gr. Klausstraße 20.

Pferde
zum Schlachten kauft stets
Roßschlächterei Max Moebius,
Longestraße 22.

Grassamen, Sämereien,
Raffiabast zum Okul. u. Anbinden, à kg 1,10, 5 kg 4,50, empf.
J. R. Strässner, Bernh.-Str. 13.

Heringe, feine Waare, 100 Stück 4 ℳ, 6 Stck. 25 ₰, empf.
J. R. Strässner, Bernhardgerstr. 13.

Bisquit-Pflanzkartoffeln,
à Ctr. 2 Mark, hat abzugeben
Rittergut Passendorf.

!Roßfleisch!
Diese Woche wieder solche **hochff. Waare** wie an den Feiertagen.
Aug. Thurm, Reilstraße 10.

Pferde zum Schlachten
kauft fortwährend und zahlt stets die höchsten Preise.
Aug. Thurm, Reilstraße 10.
Fernsprecher 507.

2 flotte Schimmel stehen zum Verkauf. Zu erfr. in der Exp. d. Ztg. [707

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluß 347,
befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von ½8—7 Uhr.

Reise-Beamten-Gesuch.
Von der **Oberrheinischen Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim** werden überall mit der Organisation und Acquisition bestens vertraute, durchaus leistungsfähige u. vertrauenswürdige **Reisebeamte** gegen angemessenes Gehalt, Provision u. Reisespesen **zu engagiren gesucht.** Gefl. Offerten mit Lebenslauf und Angabe von Referenzen sind **bei der Direction in Mannheim** einzureichen.

Für eine Bauschlosserei, verbunden mit Reparaturwerkstatt landwirthschaftlicher Maschinen, hauptsächlich Dresch- und Mähmaschinen, wird ein tüchtiger verheiratheter
Vorarbeiter
gesucht, welcher selbständig arbeiten und 8 Leute beaufsichtigen muß. Bewerber wollen sich melden mit Abschrift ihrer Zeugnisse unter **N. 1362** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Osterfeld in Thür.**

Ein Herr 40er, s. im Süd. d. Stadt Wohn. mit Verpf. b. alleinst. geb. ält. Dame. Off. unter U. G. 2076 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

Eine Leitspindeldrehbank, fast neu, 6 Meter zwischen den Spitzen, verkaufen billig
Ruhnau & Törpsch,
L.-Plagwitz.

Wer
sich **mit wenig Kapital** an einem **nachweislich guten und modernen Zeitungsunternehmen** betheiligen will, beliebe w. Adr. u. **U. P. 2092** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle** zu senden.

Gasthofs-Verkauf.
Ein wirklich rentabler Gasthof, flottes Geschäft, Residenzstadt Thür., hohe frdl. Zimmer, schöner Saal mit Parquetfußboden, ist Krankheitshalber bei 12—15000 ℳ Anz. zu verkaufen. Off. sub **U. Q. 2101** an **Haasenstein & Vogler, Halle** erbeten.

Buchhalter-Lehrling,
welcher bereits ca. 2 J. gelernt, jedoch seine bisherige Lehrstelle d. Fallisement des Geschäfts verloren hat, wünscht baldigst eine Stelle zum Auslernen. Pa. Zeugn. zu Diensten. Schöne verl. Handschr. Offerten erbeten an **O. Hansl, Giebichenstein,** Tritstr. 1.

Ein junger Kaufmann, Inhaber eines Hamburger Engros- u. Exportgeschäftes, welches mit genüg. Mitteln betrieben, ihm ein sicheres und großes Einkommen einträgt, wünscht auf diesem Wege mit einer jungen, hübschen Dame im Alter von 19—22 Jahren aus gut. Familie in Briefwechsel Zwecks Heirath zu treten. Freundliche Briefe mit Angabe der näheren Verhältnisse bis 25. April an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg** unt. Chiffre **H. o. 3643** zur Weiterbef. erb.

Ein Journalist, Ende Zwanziger, guter verträglicher Charakter und durchaus solid, **sucht behufs Verheirathung die Bekanntschaft einer in guten Verhältnissen lebenden Dame** von ruhiger Gemüthsart zu machen. Off. unter **R. 261** wolle man vertrauensvoll an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig** gelangen lassen. Agenten verbeten.

Ich bin morgen Sonnabend d. 23. April in der Wohnung des Herrn Guido Pickert, prakt. Vertreter der Naturheilkunde hier, **Geiststr. 37/38, I.,** für Kranke jeder Art von 1—6 Uhr Nachmittags zu sprechen.
Sanitätsrath Dr. med. Meyner,
Besitzer und Leiter der Naturheilanstalt Albertsbad-Chemnitz.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich einen **Stand auf dem Wochenmarkte** errichtet habe.
Verkaufe jetzt
erste Marke **Corned Beef** Pfd. 60 ₰
Feinste Braunschweiger Wurstwaaren:
Mettwurst Pfd. 1.20,
ger. Leberwurst Pfd. 1.—
hartger. Rothwurst Pfd. 80 ₰
Pr. ger. **Schinken** im Ganzen Pfd. 1 ℳ
Hochachtungsvoll
Hermann Kluge.
Stand: schräggüber vom Laden Emma Kießling, sonst Rathsweder 8, p.

Kaffeebrenner, Fleischklotz, Kessel u. 2chn. Wiegem. vk. b. Schwetschkestr. 34, 2.

Ein kleiner Handwagen, eine 5 Ctr.-Decimalwaage billig z. vk. Dryanderstr. 6.

Fast neuen **modernen** Kinderwagen (Rohr) verk. billig Liebenauerstr. 23, p.

Bockgeschirr zu kaufen gesucht **Kl. Sandberg 16.**

Bruteier.
Von reinen rebhuhnfarbigen Hühnern sind **Bruteier** abzugeben, à 30 Pf.
Fruth, Kirchthor 6.

Guter Pferdedünger und 9 Fuhren **Composterde** zu verkaufen **Händelstraße 26.**

Starke junge Gänse und Hahnen,
lebend und geschlachtet, in
Reiche's Wildhandlung,
Bahnhofstr. 14. Telephon 630.

5 Mark Belohnung
Demjenigen, welcher mir meinen **Hund,** braunen Pinscher, auf den Namen „Taps" hörend, der vermuthlich von unbefugter Seite eingefangen, demnächst zurückbringt.
Merseburgerstraße 37.

Verl. am Mittwoch ein kl. Portem. m. Inh. Magdeburgerstr., abzug. Augustastr. 9, I.

Junger **Affenpinscher,** grau u. weiß gefleckt, entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben **Neustadt 7.**

Den **Kopf**'schen **Eheleuten** zu ihrer Silbernen Hochzeit am 22. April ein dreimal donnerndes Hoch! daß die ganze Zenkergasse wackelt. Mehrere Freunde.

Familien-Nachrichten.
Vermählte:
Richard Beutmann,
Margarethe Beutmann
geb. **Schaefer.**
Trinum i/N. und Halle a/S.

Die Geburt eines kräftigen **Jungen** beehren sich statt besonderer Meldung ergebenst anzuzeigen
Felix Delbrück und **Frau Ida** geb. **von Brünneck.**
Halle a/S., den 21. April 1892.

Heute früh entschlief nach langem Siechthum unsere liebe Schwester, Tante und Großtante
Fräulein **Friederike Rothe**
im 80. Lebensjahre.
Dies zeigen nur auf diesem Wege an **Die trauernden Hinterbliebenen.**
Halle und Nietleben, 22. April 1892.

Todes-Anzeige.
Heute Vormittag 10 Uhr verschied nach vierjährigen schweren Leiden und hartem Todeskampfe meine innigstgeliebte Frau, unsere theuere Mutter
Frau **Therese Koch** geb. **Seibecke**
im Alter von 48 Jahren.
Um stilles Beileid bittet
Der trauernde Gatte nebst 7 Kindern.
Crumpa b. Mücheln, 21. April 1892.
Die Beerdigung findet am 24. d. M. statt.

Heute starb meine liebe Frau
Auguste Mädicke geb. **Hoffmann**
nach langen schweren Leiden.
Halle, den 21. April 1892.
Wilhelm Mädicke.

Todes-Anzeige.
Heute Morgen 6 Uhr entschlief sanft und ruhig nach sehr kurzen Leiden unsere innigeliebte **Elsbeth** im Alter von 2 Jahren 2 Monaten.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Albert Hirsch nebst Frau und Geschwistern.
Halle a/S., den 21. April 1892.

Dank.
Innigen Dank für die so vielen Beweise herzlicher Theilnahme und Liebe, die unseren wunden Herzen so wohlgethan; bei dem Begräbniß meines lieben Mannes, unseres guten Sohnes und Vaters, des Schmiedemeisters **Fritz Tänzer.** Gott sei allen ein reicher Vergelter und bewahre jeden vor einem so überaus schmerzlichen Verluste.
Schochwitz, den 20. April 1892.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920422033/fragment/page=0003

Tanz-Unterricht.

Zu meinem **Dienstag den 26. d. Mts. beginnenden Sommer-Cursus** werden gefällige Anmeldungen jederzeit entgegengenommen.

Wipplinger, Musik- u. Tanzlehrer,
Augustastraße 9.

Fahrräder

nur **bestrenommirte** deutsche und engl. Fabrikate in unübertroffener Haltbarkeit, empfiehlt zu billigsten Preisen unter 1jähr. reeller Garantie.
Abzahlung gestattet.
Reparaturen und **Umänderungen** prompt und sachgemäß. **Fahr-Unterricht.**

Herren-Rover mit Polsterreifen v. 200 M. an.

Ed. Abelmann, Halle a/S.,
Gr. Ulrichstraße 23.

Bekanntmachung.

Die Gewerken der consolidirten Halleschen Pfännerschaft laden wir zur diesjährigen **ordentlichen Gewerken-Versammlung** auf

Freitag den 13. Mai d. J. Vormittags 10 Uhr
im **Hôtel zur Stadt Hamburg in Halle a. S.**

ergebenst ein.

Gegenstände der Beschlußfassung werden sein:

1. Bericht über die Lage der Geschäfte, den Betrieb und die Resultate des Vorjahres;
2. Vorlage der Bilanz, wie des Revisions-Berichts pro 1891, Festsetzung der zu vertheilenden Ausbeute und Ertheilung der Decharge an die Deputation;
3. Wahl zweier Revisoren zur Prüfung der Bücher nebst den Belägen und der Bilanz pro 1892;
4. Ergänzung der Deputation durch Wahl.

Wegen der Vertretung der Gewerken durch Bevollmächtigte verweisen wir auf § 23 und 24 des Statuts, wobei wir bemerken, daß die zur Legitimation dienenden Ausweise bez. Vollmachten bis spätestens zum 5. Mai dieses Jahres zu Händen unseres Betriebs-Direktors **Leopold** eingereicht werden müssen.

Halle a/S., den 19. April 1892.

Die Deputation
der consolidirten Halleschen Pfännerschaft.
Fubel. Dryander. Betheke. Dr. Wilke.

Der Bazar des Vereins zur Erhaltung von Freibetten für arme Kranke

wird Anfang Mai stattfinden. Es haben im verflossenen Jahre **31 Kranke** an **2320 Pflegetagen** freie Aufnahme und Behandlung auf Kosten des Vereins im **Diakonissenhause**, den **Königl. Universitäts-Kliniken** und dem **Martinstift** gefunden. Sehr viele der Patienten litten an schweren Krankheiten; große Operationen, Resektionen u. dgl. mußten vorgenommen werden und bei Nervenübel, Typhus, Diphtheritis, Scharlach u. a. Leiden bedurfte der Kranke der sorgsamsten Pflege. Zu unserer besonderen Freude können wir berichten, daß auch diesmal wieder recht günstige Erfolge erzielt worden sind und daß die meisten der behandelten Kranken entweder völlig genesen oder doch wesentlich gebessert die Heilanstalten haben verlassen können. Aber nun gilt es für neue Liebesthätigkeit neue Mittel zu beschaffen. Diesem Zwecke dient der bevorstehende Bazar und bitten wir uns für denselben Gaben an Geld oder Verkaufsgegenständen gütigst zu übermitteln.

Der Vorstand.
Lina Mühlmann. Johanna v. Kaltenborn. Emmy Bethcke.

Wegen Vorbesprechung zu den in der General-Versammlung des **Kaufmännischen Vereins** am 25. cr. vorzunehmenden Neuwahlen des Vorstandes laden wir die geehrten Mitglieder ein zu reger Theilnahme an einer **Versammlung Freitag den 22. d. Mts. Abends 8½ Uhr im Vereinslokale,** Gr. Berlin 13.

L. Patzer. C. Puppendick. Carl Minner.
Otto Naumann. Otto Ronicke. F. Sonntag. G. Becker.
Beyrich. H. Hartick. Gust. Richter. Wilh. Bützow.
Max Eulner. Carl Foerster.

I. Bodega-Taberna

Große Klausstraße 7, am Markte.
Spezialitäten-Weinhandlung. Orig. Weinstuben.
Ausschank in Gläsern von 20 ₰ an, Flaschen zu Engrospreisen.
Spanische, portugiesische, italienische und deutsche Weine.
Franklin Schmidt.

Restaurant zur Eisbörse

Mansfelderstraße 29.

Sonnabend großes Schlachtefest.
Früh 8 Uhr **Wellfleisch,** Abends **Suppe** und **diverse Wurst.** Es ladet freundlichst ein
Bier ff. F. Bude.

Patzenhofer Ausschank,

Alte Promenade 5,
empfiehlt seinen **grossen Mittagstisch**
im Abonnem. 60 Pf., außer Abonnem. 75 Pf. Bier 15 Pf.

Gasthaus „Zum Courier"

Forster- und Meckelstraßen-Ecke.
Mit dem heutigen Tage übernehme ich **obiges Gasthaus** und empfehle dasselbe meinen Freunden und Nachbarschaft zum fleißigen Besuch.
Hochachtend **Otto Haar,** Besitzer.

„Hofjäger."

Das am 2. Osterfeiertag angesagte **Garten-Concert** konnte zu meinem Bedauern nicht stattfinden, da ich von der Kapelle des Herrn **Wundrack** im Stich gelassen wurde. Das geehrte Publikum, sowie die zahlreich erschienenen Mitglieder des Vereins „Euterpia" bitte ich um Entschuldigung und sage meinen besten Dank. Für spätere Fälle werde ich für **zuverlässigere** Musik eifrig bemüht sein. Hochachtungsvoll **Emil Samuel.**

F. Rocke's Restaurant, Thorstraße 23.

Morgen Sonnabend Abend ☛ **Einzugsschmaus** ☚
mit **musikal. Unterhaltung.**

Schlachtefest

Sonnabend den 23. d. Mts.
H. Golle, Gr. Schloßgasse 7.

Medizinal-Verband deutscher Gewerkvereine

Hirsch-Duncker).
Sonntag den 24. April Nachmittags ¼4 Uhr
☛ **Außerordentliche General-Versammlung** ☚
in der **„Stadt Magdeburg".** Jedes Mitglied ist verpflichtet zu erscheinen, da Wichtiges zu verhandeln ist.
Der Vorstand.

Central-Kranken- und Begräbniß-Kasse für Frauen und Mädchen.

Sonntag den 24. April Nachmittags 4 Uhr findet in **Zschepke's Restaurant,** Martinsberg 5, die **Vierteljahrs-Versammlung** statt, wozu die Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen einladet **Die Orts-Verwaltung.**

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Neuer Spielplan!

Brothers Niblo, Luft-Gymnastiker mit Fahrbrett. — Miß **Nessi,** Equilibristin mit abgerichteten Tauben. — Die **Yokohama-Truppe** (7 Personen) mit ihren japanesischen Spielen. — **Edwin Bale's Familie,** gymnastische Kunst-Radfahrer, mit ihrem Affen Zambo. — Fräulein **Louise Rück** u. Herr **Anton Hartl,** Gesangs-Duettisten. — Frl. **Josefine Schoen,** Kostüm-Soubrette. — Herr **Martin Reuter,** Gesangs-Humorist und Charakteristiker. — Die **Josef Phoites-Gesellschaft,** Pantomimen-Darsteller. **(Neue Pantomime).**

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Victoria-Theater.

(Leipzigerstr., Goldener Hirsch.)
Freitag den 22. April 1892
Küchenroman.
Gesangsposse von Kläger.
Schwarzer Peter.
Posse von Görner.
Ballet!

Voranzeige:
Sonntag den 24. April
Gastspiel des Victoriatheaters im Concordiapalast.

Walter Reicherts Weingrosshandlung,

Martinsgasse Nr. 12/13
(Obere Leipzigerstrasse),
empfiehlt ihre vorzüglichen
Rhein- und Moselweine.
Billige Weine zu Bowlen.
Ausschank von frischer Maibowle.
Special-Mosel 25 Pfg.
Fernsprecher Nr. 558.

Münchener Bürgerbräu,

Grosse Märkerstrasse 21,
empfiehlt
vorzügl. Mittagstisch,
im Abonnem. zu **60** u. **80** ₰.
ff. Münchener u. hiesiges Lagerbier.
Vereinszimmer frei.
Georg Weiss.

Zum Bacchus.

Einfaches Wohnzimmer,

selbstgefertigt,
bestehend aus 1 Diwan-Sopha, 45 Mk., 1 Kleiderspind mit Muschel, 38 Mk., 1 Vertikow, passend, 38 Mk., 1 polirten Ausziehetisch, 25 Mk., 4 Stühle, 17 Mk., für 163 Mk. zusammen.
W. C. Zeppel, Geiststr. 63,
franz.-engl. Polsterwerkstätte, eigene Tischlerei.

Ein Herren-Schreibtisch, ein großes Sopha, ein Vertico, ein Waschtisch und 2 Fauteuils, alles noch in gutem Zustande, **sofort zu kaufen gesucht.** Offerten erbeten **Zinksgartenstraße 8, part.**

Neues Sopha, 1 Küchentisch u. 1 Feldbett zum Zusammenklappen ist sehr billig zu verkaufen Breitestraße 34, I. links.

Schneidertisch zu verk. Karlstr. 1a, H. II.

N. Matratze b. Gr. Brauhausg. 22/23, II.

Einen birkenen u. einen nußb. Kleidersekretär, gute Arbeit, verkauft billig **Karl Schumann,** Bärgasse 9.

Leitern und **Rüstholz** verkauft **Ludwigstraße 11a** im Laden.

Eine Plüsch-Garnitur

steht **billig** zum Verkauf **Barfüßerstraße 8, I.**

1 schöne 2fl. Hausthür, Eichenholz, 1 Zimmerdouche u. Bierapparat (einleitig), alles gut im Stande, verkauft billig **Wilhelmstraße 21.**

Zu verkaufen 2 vierzöll. u. 1 einsp. **Wagen, 1 Häckselmaschine. Schlettau Nr. 3 bei Halle a. S.**

Ein Handfederwagen, 15 Ctr. trag., preisw. zu verk. **Neustadt 7, II.**

Ein ziemlich neues complettes Sattelzeug verkauft Kranfenstraße 13, I.

Bruchsteine pr. 2spänn. Fuhre ℳ 2,00,
Knack z. Wegebessern „ „ 0,75,
Feinen für Garten „ „ 1,50.
Baumann, Giebichenst., Reilstr. 104.

Einige Centner **frühblaue Samen-Kartoffeln** abzug. Liebenauerstraße 17.

Mit **Montag den 25. d. Mts.** eröffne ich eine

Poliklinik

für Nasen- u. Halskrankheiten

Kleinschmieden 10 pt.

Sprechzeit: Vorm. ½8—9 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Dr. med. Richard Wagner.

Gänzlich Unbemittelten werden freie Medicamente gewährt.

Ich habe mich in
Weissenfels,
Grosse Burgstrasse 23,
als **practischer Arzt, Wundarzt** und **Geburtshelfer** niedergelassen.
Sprechstunden: 8—10 und 2—3.
Dr. med. Fr. Meier-Sonntag.

Postfachschule,

genehmigt vom Magistrate.
Die Postfachschule zu Aschersleben bereitet junge Leute schnell vor zur Prüfung für die mittlere Postlaufbahn. Anmeldungen an **Dr. Hilpert in Hannover,** Klagesmarkt 19. Daselbst Prospekt und Auskunft.

Mein **Kohlengeschäft** nebst Wohnung befindet sich jetzt **Dreyhauptstr. 15** (an der Halle). **F. Hohmann,** Kohlenhändler, früher Gr. Ulrichstraße 22a.

Gartenanlagen sowie **Instandhalten der Gärten** wird angenommen. **Henze,** Landsch.-Gärtner, Blücherstr. 9.

Vom 1. Mai d. J. beträgt der Preis für Förderkohle uns. **Grube „Hermine-Henriette"** bei Osendorf im alten Tagebau 16 ₰, v. d. Förd. am Bruchd. Wege 17 ₰ pr. Hektol. Halle a/S., am 19. April 1892. Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik.

Ausbess. d. Wäsche w. angenommen in u. außer d. Hause Henriettenstr. 14, S. I.

Anfert. ff. Damengard. in kürz. Frist, prachtv. eleg. Sitz. Kl. Brauhausg. 24, I.

Lenormand, Parkstr. 18, p. r.

2003 Paar

Sonntagsstiefeln, Paar 6 Mk., **1120 Paar prima Stoffhosen** von 3, 4, 5, 6 u. 7 Mk., die feinsten Pfingstmuster, **860 Stück ff. Jacketanzüge** für Herren, das Neueste der Mode, Stück von 9 Mark bis zu den besten, **3000 Paar Arbeiter- und Waschhosen,** Paar 1¼, 1½, 2, 3 und 4 Mark.
Renner's Erstes Halle'sches Ein- und Verkaufsgeschäft.

Saure Gurken,

schönschmeckend, 4 Stück 10 Pfg., bei **Gust. Friedrich, Bärgasse.**

Morgen Sonnabend **Schlachte-Fest. F. Hendrich,** Wilhelmstraße Nr. 17.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest. Th. Wilke,** Streiberstraße 7.

Morgen Sonnabend **fr. hausschl. Wurst u. Suppe** b. **G. Hanke,** Herrmannstraße Nr. 9a.

Küste von Havanna

Neu! **Spiegelgasse 13.** **Neu!**
Neben den „Kaiserfälen".
Nachts bis 1 Uhr geöffnet!
Hierdurch erlaube mir mein neues **Russisches Billard** mit **Musikwerk** zur fleißigen Benutzung angelegentl. zu empf.
Walther Burckhardt.

Neben d. „Hofjäger" **Lindenstr. 16a**
H. Schellenbeck's Restaurant
hält seine Localitäten bestens empfohlen.
ff. Tinzer Lagerbier.
Jeden Sonnabend **Pökelknochen.**
Ein **Vereinszimmer** mehr. Tage frei.

Vorzüglicher Privatmittagstisch

Weidenplan 3c, p.

Privat-Mittagstisch

Friedrichstr. 22a, 1 Tr. r.
Das. f. möbl. Zimmer zu vermiethen.

Für eine Studenten-Verbindung

habe ein **geeignetes Vereinszimmer** sofort anderweitig zu vergeben.
Carl Kleeberg, Friedrichstr. 44.

Bürger-Verein für städt. Interessen.

Sonnabend den 23. April cr. Abends 8 Uhr
☛ **Sitzung** ☚
in Mars la Tour.
Der Vorstand.

Gärtner-Verein

von Halle und Umgebung.
Sonnabend Abend 8 Uhr
Sitzung.
J. A.: **Th. Meinecke.**

Kürassiere.

Sonntag den 24. d. M. Nachmittag 3 Uhr **außerordentliche Versammlung** in „Stadt Magdeburg". — Bestimmung über Fahnenweihe. Zu dieser Versammlung werden auch die Damen des Vereins eingeladen. **D. V.**

Ausverkauf (sämmtlicher Waarenbestände) zu außergewöhnlich billigen Preisen bei **Geschw. Storch, Gr. Ulrichstraße 17.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920422033/fragment/page=0004
DFG